



S:t Mikaelskyrkan (Sankt-Michael-Kirche), Korpo

Verehrte Besucher,

willkommen zur Kirche von Korpo, eine der ältesten Kirchen Finnlands.

Geschichte

Die Kirche ist dem **Erzengel Michael** geweiht. Die frühere Geschichte der Kirche ist in Dunkel gehüllt. Die Arbeiten an der Kirche dürften bereits im dreizehnten Jahrhundert eingeleitet worden sein, und sie wurden um das Jahr 1450 mit der Deckenwölbung abgeschlossen. Betrachtet man unter anderem die Platzierung der Fenster im Verhältnis zu den Gewölben, kann man ahnen, dass die architektonische Lösung der Kirche ursprünglich eine andere oder anders geplant war als die gegenwärtige. Die Ausstattung und das Dach der Kirche wurden mehrmals umgebaut. Das Interieur der Kirche wurde bei einer Renovierung in den Jahren 1952 und 1953 wieder so hergestellt, wie man glaubt, dass es im siebzehnten Jahrhundert ausgesehen haben kann.

Skulpturen

In der Kirche sind mehrere Holzskulpturen zu sehen, die verschiedene Heilige darstellen. Hinter dem jetzigen Haupteingang ist an der nördlichen Wand der Kirche die **Madonna mit dem Kind** zu sehen.

In der Mitte der Kirche kann man in einer Nische in der nördlichen Wand die heilige **Katharina von**

Alexandrien sehen. Katharina war eine historische Person, eine junge christliche Philosophin, die im vierten Jahrhundert den Märtyrertod erlitt. Die Kennzeichen der Heiligen sind ein Buch, ein Schwert und ein zerbrochenes Rad. Die Heilige steht auf einer männlichen Figur, die den römischen Kaiser **Maxentius** darstellt, der noch im Mittelalter als der christlichen Kirche gegenüber feindlich eingestellt betrachtet wurde.

Gegenüber der Skulptur der Katharina ist **Sankt Olof** zu sehen. Auch hier wird eine historische Person abgebildet, und zwar Olav Haraldsson (995-1030), ein Wikinger und Seeräuber. Er wurde im Alter von 21 Jahren König von Norwegen, und verwendete seine Macht dazu, die Stellung der christlichen Kirche in Norwegen zu stärken. Er steht auf einem Drachen mit einem Königshaupt. Es dürfte sich dabei um seinen Bruder Knut handeln, der nicht den Glauben Olavs teilte und ihn im Jahre 1028 vom Thron stürzte. Sankt Olof wurde bis Mitte des sechzehnten Jahrhunderts in Finnland als Heiliger verehrt.

Der Reiter zu Pferd stellt **Sankt Georg** dar, einen christlichen Soldaten im römischen Heer. Viele Jahrhunderte nach seinem Tod entstand eine Legende über ihn, die erzählte, er habe einen Drachen getötet und dadurch das Leben einer Königstochter gerettet.

Am Altar gibt es heutzutage einen dreiteiligen **Flügelaltar**. Die zentrale Skulptur stellt dar, wie Jesus vom Kreuz abgenommen wird. Seine Arme werden dabei auf der einen Seite von der Mutter Jesu und Maria Magdalena und auf der anderen Seite von einigen Jüngern gestützt. Der Körper wird dem **Josef von Arimatea** überreicht, der im Zwergformat abgebildet ist. Links ist **Sankt Erik** zu sehen, rechts **Sankt Göran**. In den Seitenaltären sind Evangelisten und Heilige zu sehen. Alle können nicht mehr identifiziert werden, aber im rechten Altar auf dem unteren Absatz sind von links Jesu Jünger Johannes, St. Barbara und St. Birgitta zu sehen.

Im Waffenhaus im Süden ist eine Skulptur zu sehen, die den **Erzengel Michael** darstellt. Er erhebt sein Schwert, um die den Gottesdienst abhaltende Gemeinde gegen die Geistesmächte des Bösen zu schützen.

Sonstige Ausstattung

Das Innere der Kirche wird von dem **Lettner (oder Doxale)** dominiert, das sich zwischen dem Langhaus und dem Chor befindet. Nach einer Auffassung diente der Lettner im fünfzehnten Jahrhundert als Kanzel. Der Lettner dürfte in Finnland und dem Norden einzigartig sein.

Die aus der späteren Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts stammenden **Gewölbemalereien** beschreiben den Kampf zwischen dem Guten und dem Bösen. Unter den Motiven erkennt man einige Heiligenbilder, Schiffe und möglicherweise heidnische Symbole.

Die **Kanzel** stammt aus dem Jahre 1646 und wurde, abweichend von dem Üblichen, an der südlichen Wand der Kirche angebracht. Die Platzierung der Kanzel wurde vermutlich mit dem Vorhandensein von natürlichem Licht durch das Fenster begründet.

Die **Bänke** stammen aus dem siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert. Sie sind mit Haken befestigt, um Beerdigungen unter dem Boden der Kirche zu ermöglichen. Die Türen sind nummeriert, jedoch in zufälliger Reihenfolge angeordnet.

Die **Orgel** wurde 1870 von Anders Thulé gebaut. Das Instrument wurde 1952 von der Orgelepore an seinen jetzigen Platz verlegt, und im Jahre 1974 umgebaut.

Die Kirche von Korpo ist im Besitz der evangelisch-lutherischen Gemeinde des Ortes, die um die 700 Mitglieder zählt. Gottesdienste werden jeden Sonn- und Feiertag abgehalten, im Allgemeinen auf Schwedisch, jedoch regelmäßig auch auf Finnisch.